



**aka**

EUROPEAN  
EXPORT + TRADE  
BANK

# Geschäftszahlen 2018

der AKA Ausfuhrkredit-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

## Inhalt

- » Zahlen, Daten, Fakten
- » Kernkompetenzen
- » Unsere DNA
- » Weltweit aktiv: AKA Netzwerk
- » Neugeschäftsentwicklung
- » Kreditportfolio
- » Aufteilung Geschäftsvolumen
- » Refinanzierung
- » Ertragslage
- » Regulatorische Kapitalanforderungen
- » Risikotragfähigkeit
- » AKA und die Digitalisierung
- » SmaTiX
- » Ausblick: Geschäftsplanung 2019
- » Kapitalquoten
- » Kennzahlen

**1952**

Gründung

**120**

Mitarbeiter

Erfahrung aus mehr als

**6.500**

Hermesgedeckten  
Exportfinanzierungen

**17**

Banken sind  
Gesellschafter



## Frankfurt am Main

Standort

## Gemeinsam Möglichkeiten schaffen

Wir leben Partnerschaft

### Unsere Kernkompetenzen

- » Tiefes Trade Finance Knowhow und klarer Fokus auf Handels- und Exportfinanzierung
- » Langjährige Erfahrung im Kreditgeschäft
- » Spezialexpertise für Emerging Markets
- » Etabliertes Netzwerk im europäischen Trade Finance Markt
- » Schnelle Entscheidungsfindung und hohe Kosteneffizienz

## Gewachsener Verbund

- » Die AKA arbeitet seit 1952 partnerschaftlich mit verschiedenen Marktakteuren zusammen
- » Dabei ist die Zusammenarbeit mit Banken, Exporteuren, Importeuren, Investoren und den europäischen Export Credit Agencies für die AKA ein unverzichtbarer Erfolgsfaktor für das Geschäftsmodell

## Unsere DNA

- » Vertraulichkeit und Kooperation stehen bei der AKA an erster Stelle
- » Seit über 65 Jahren lebt sie Kooperation und Partnerschaft im Netzwerk starker Banken

**Unser gemeinsames Ziel ist die erfolgreiche Realisierung internationaler Export- und Handelsfinanzierungen.**

## **Weltweit aktiv – ein starker Partner in einem starken Netzwerk**

Netzwerk im europäischen Trade Finance Markt  
und Exposure in über 70 Ländern weltweit



**AKA als optimaler Wegbereiter für Finanzierung  
und administrative Abwicklung internationaler  
Export- und Handelstransaktionen**

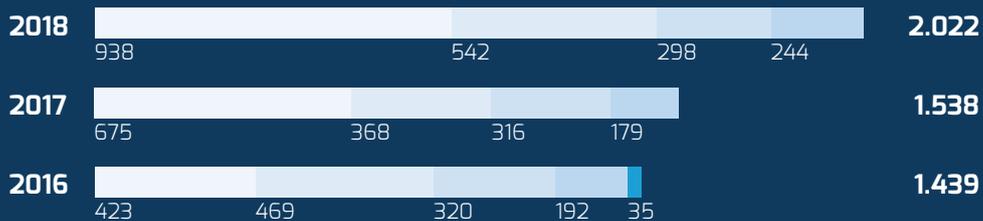
## Das Neugeschäftsvolumen 2018 beträgt 2.022 Mio. EUR

Starke Entwicklung in allen Produktbereichen,  
vor allem im Bereich der ECA-Finanzierungen

### Neugeschäftsentwicklung 2018

- » Das Neugeschäftsvolumen 2018 beträgt 2.022 Mio. EUR  
und wächst damit gegenüber Vorjahr um 31 %
- » Starke Neugeschäftsentwicklung über das gesamte Jahr 2018
- » Erfreuliche Entwicklung mit 938 Mio. EUR Abschlussvolumen  
im ECA-Bereich
- » Andere Produktgruppen (bis auf STL) über Vorjahr

## Abschlussvolumina nach Produkten (in Mio. EUR)



ECA\*
  FI-Desk
  STL
  Structured Finance
  Sonstige

\*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

## **Bei einem Bruttoobligo in Höhe von 5,4 Mrd. EUR weist das AKA-Kreditportfolio ein Nettorisiko in Höhe von 1,3 Mrd. EUR auf**

Die Sicherheiten durch die ECA-Deckung reduzieren das Nettorisiko und wirken damit auf die Eigenmittel entlastend

### **Kreditportfolio**

- » Die AKA weist ein Brutto-Obligo (inkl. Reservierungen) in Höhe von rund 5,4 Mrd. EUR aus
- » Nach Abzug von Sicherheiten (i.W. ECA-Deckungen) verbleibt ein Nettorisiko in Höhe von rund 1,3 Mrd. EUR
- » Bezogen auf das Nettorisiko ergibt sich eine niedrige NPL-Quote von 0,6 %
- » Das Nettorisiko verteilt sich überwiegend auf die Produktgruppen FI-Desk, STL, Structured Finance und die Selbstbehalte aus ECA-Finanzierungen
- » Die Inanspruchnahmen auf das Kreditportfolio erreichen einen Wert von ca. 3,0 Mrd. EUR

## Aufteilung Geschäftsvolumen Brutto / Netto (in Mio. EUR)



ECA\*
  FI-Desk
  STL
  Structured Finance
  Sonstige

\*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

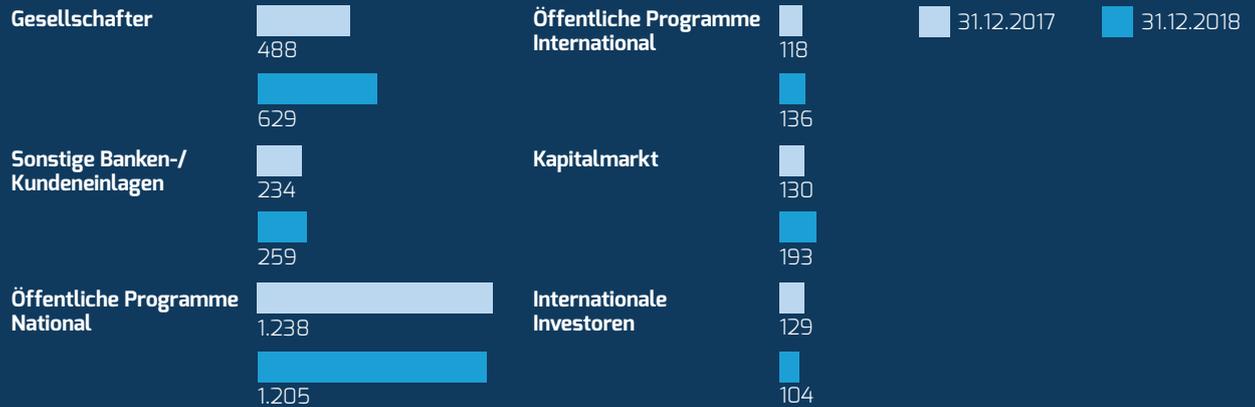
## Wachstum des Refinanzierungsvolumens 2018

Zusammenarbeit mit Gesellschaftern und Mittelaufnahmen am Kapitalmarkt ausgebaut

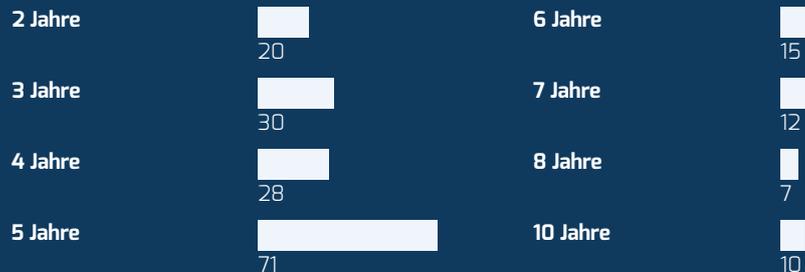
### Refinanzierung

- » Refinanzierungsvolumen 2018 auf über 2,5 Mrd. EUR gestiegen
- » „EIB approved“, Schaffung der Voraussetzungen für Small-Ticket Transaktionen durch Etablierung eines Refinanzierungsvertrags mit der EIB (Europäische Investitionsbank)
- » Zunehmende Bedeutung von Schuldscheinen und langfristigen Termingeldaufnahmen mit unterschiedlichen Laufzeiten am Kapitalmarkt
- » Infrastruktur für Derivate zur Unterstützung der Treasury-Aktivitäten erfolgreich eingeführt

## Entwicklung Refinanzierungsquellen (in Mio. EUR)



## Laufzeitenstruktur Refinanzierungen Kapitalmarkt (in Mio. EUR)



## **Gesteigerte Nettoerträge, insbesondere durch Rekordergebnis im Neugeschäft, auf 42,7 Mio. EUR**

CIR und RoE weiterhin auf einem guten Niveau

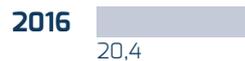
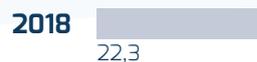
### **Ertragslage**

- » Steigerung der Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft gegenüber Vorjahr um 12 % auf 42,7 Mio. EUR
- » Davon Neugeschäftsbeitrag in Höhe von 13,5 Mio. EUR (Rekordergebnis in AKA Historie)
- » Operatives Ergebnis um 8 % über Vorjahr
- » Trotz gestiegener regulatorischer Kosten und erhöhter Aufwendungen für Altersvorsorge erreicht die Cost-Income-Ratio ein weiterhin gutes Niveau von 48,2 %
- » Jahresüberschuss in Höhe von 12,0 Mio. EUR bei einem RoE von 7,6 %

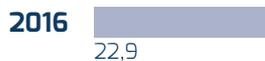
## Entwicklung Ertragskennzahlen (in Mio. EUR bzw. %)



Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft



Operatives Ergebnis



Jahresüberschuss



Return on Equity

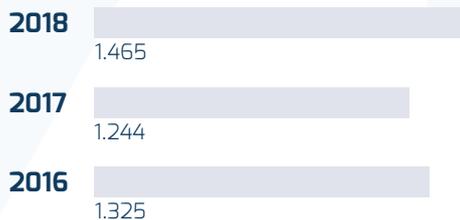
## **Regulatorische Kapitalanforderungen jederzeit komfortabel eingehalten**

Gestiegene Eigenmittel durch kontinuierliche Gewinnthesaurierung

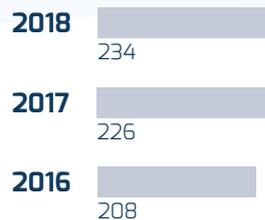
### **Regulatorische Kapitalanforderungen**

- » Komfortable Einhaltung der regulatorischen Kapitalanforderungen durch starke Eigenmittelbasis in der AKA
- » Kontinuierlich gestiegenes Kernkapital bzw. Eigenmittel durch stetige Gewinnthesaurierung
- » In 2018 gestiegene RWAs durch über Plan liegendes Neugeschäft
- » AKA ist für zukünftig erwartete Kapitalanforderungen gut gerüstet (neuer KSA-Ansatz + Finalisierung Basel III)

## Entwicklung Kapitalkennziffern (in Mio. EUR bzw. %)



RWA



Kernkapital



Eigenmittel



Kernkapitalquote Gesamtkapitalquote

## Die Risikotragfähigkeit war 2018 jederzeit gegeben

Die Limite für die Risikoarten sind auskömmlich und wurden jederzeit eingehalten

### Risikotragfähigkeit

- » Die AKA ermittelt die Risikotragfähigkeit in der ökonomischen Perspektive mittels eines Säule1-Plus-Ansatzes
- » 2018 erfolgte die Anpassung an den neuen RTF-Leitfaden der Aufsicht
- » Die Risikotragfähigkeit war jederzeit gegeben
- » Die Auslastung der Risikodeckungsmasse ist gegenüber Vorjahr angestiegen

## Entwicklung der Risikotragfähigkeit (in Mio. EUR bzw. %)



 Primäre RDM  Sekundäre RDM

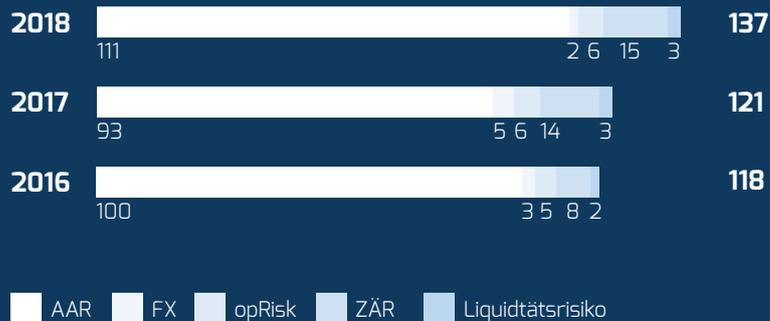


 RDM-Ausnutzungsgrad

## Die Risikotragfähigkeit war 2018 jederzeit gegeben

Die Limite für die Risikoarten sind auskömmlich  
und wurden jederzeit eingehalten

### Entwicklung der Risikotragfähigkeit (in Mio. EUR bzw. %)



Risikoart	Limit
■ Adressenausfallrisiko (AAR)	200,0
■ Fremdwährungsrisiko (FX)	8,0
■ Operationelles Risiko (opRisk)	8,0
■ Zinsänderungsrisiko (ZÄR)	25,0
■ Liquiditätsrisiko	8,0

## **Ausblick: Digitalisierung 2019**

Die Digitalisierungsstrategie ist Teil der  
Mehrjährigen Geschäftsplanung 2019-2021

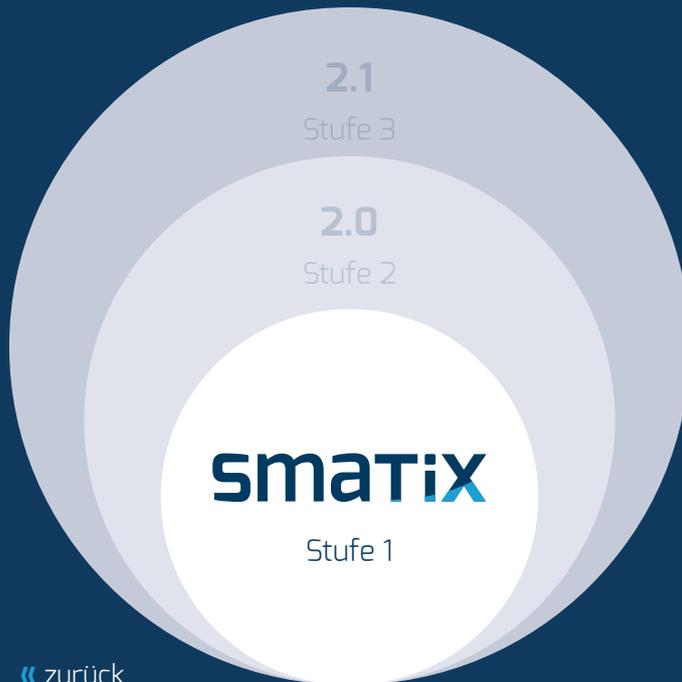
**Um Verarbeitungskapazitäten und -prozesse  
noch mehr auf Automatisierung auszurichten,  
hat die AKA ein separates, mehrjähriges Budget  
für Innovationen und Investitionen eingeplant.**

## **AKA fokussiert Digitalisierung bereits mit einer Leistungserweiterung:**

- » Schon 2018 hat die AKA für nachhaltige Lösungen bei kleinen Exportfinanzierungen eine IT-gestützte, digitale Produktlösung angestoßen: SmaTiX (Small Ticket Express)
- » Die Vision: Mit SmaTiX entwickelt die AKA die zentrale Bearbeitungsplattform für Exportfinanzierungen im Small-Ticket-Segment
- » Weiterentwicklung 2019: Die aktuell gemeinsam mit Euler Hermes entwickelte Schnittstellenlösung zwischen den beiden digitalen Antragsstrecken Click&Cover und SmaTiX ist für die AKA ein wichtiger erster Schritt in die Welt des API-Bankings (Application Programming Interface Banking)

## SmaTiX als Kernelement der AKA Digitalstrategie

Mögliche Ausbaustufen des SmaTiX-Portals

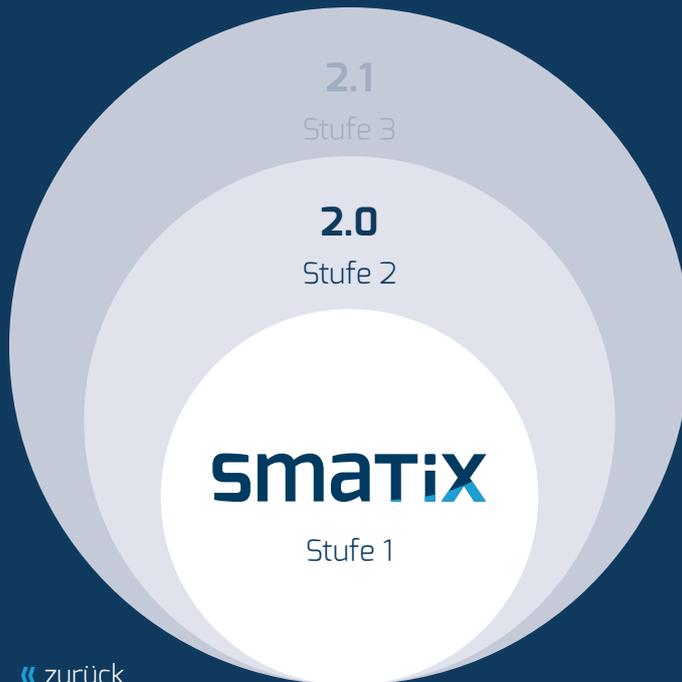


### Stufe 1 – Integration

- » Digitale Prozessunterstützung (Workflow) und Onboarding der ersten Exporteure
- » Integration der Prozesse in die IT-Landschaft der AKA
- » API-Funktionalitäten (Video-Ident, Schnittstelle Euler Hermes)

# SmaTiX als Kernelement der AKA Digitalstrategie

Mögliche Ausbaustufen des SmaTiX-Portals

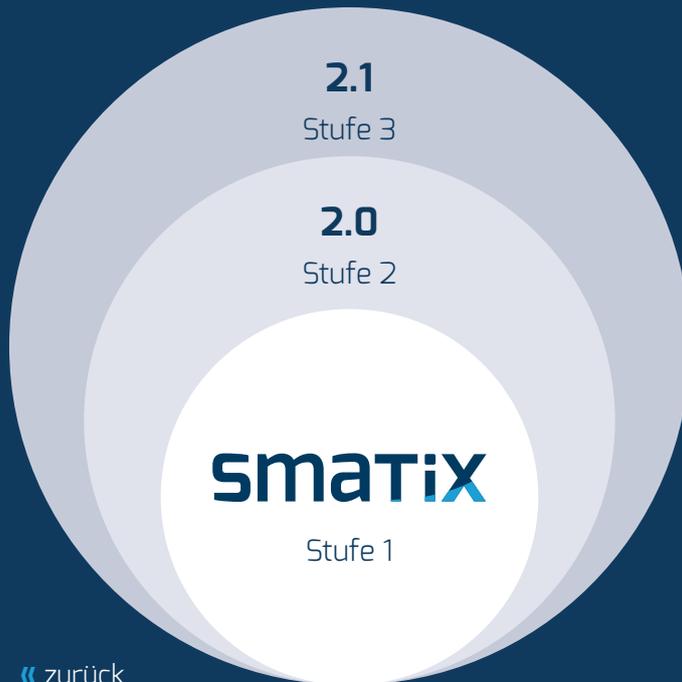


## Stufe 2 – Vertiefung

- » Gold-Label-Angebote/API für die Gesellschafterbanken
- » API-Anbindung weiterer Mehrwertleistungen (z. B. Scoring, KYC)
- » Übertragung von SmaTiX-Features auf andere Geschäftsprozesse

## SmaTiX als Kernelement der AKA Digitalstrategie

Mögliche Ausbaustufen des SmaTiX-Portals



### Stufe 3 – Erweiterung

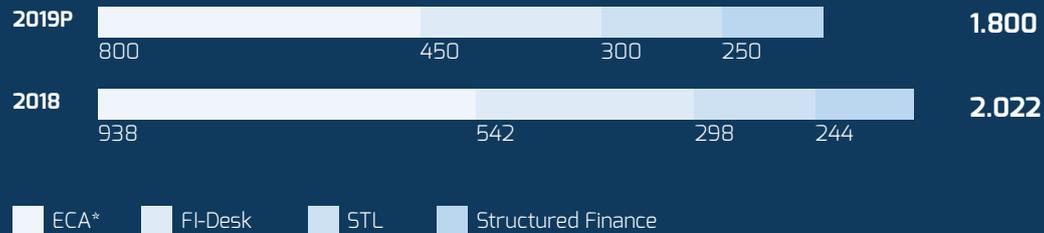
- » Ausbau Ökosystem (Portal ⇒ Plattformelemente)
- » Zusätzliche Produktlösungen für Gesellschafterbanken (z. B. Lieferantenkredit)
- » Erweiterung im Sinne der Europäisierung (Bestellerkredit < 10 Mio.)

## Ausblick auf die Geschäftsplanung 2019

Geplantes Geschäftsvolumen führt zu einer  
Steigerung der Ertragskennzahlen

### Neugeschäftsvolumen

- » Geplantes Neugeschäftsvolumen 2019 in Höhe von 1.800 Mio. EUR
- » Fokus auf das ECA-Kerngeschäft



\*Export Credit Agency = staatliche Exportkreditversicherungen

## Ertragslage

- » Geplante Steigerung der Nettoerträge um ca. 7 %
- » Operatives Ergebnis unter Vorjahr wg. Innovationsbudget
- » Jahresüberschuss nach Innovationsbudget unter Vorjahr

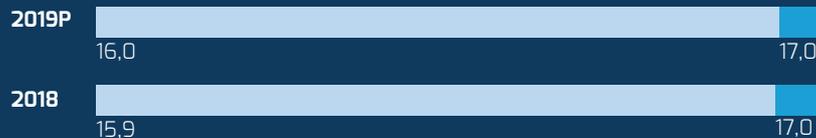


## Ausblick auf die Geschäftsplanung 2019

Geplantes Geschäftsvolumen führt zu einer  
Steigerung der Ertragskennzahlen

### Kapitalquoten

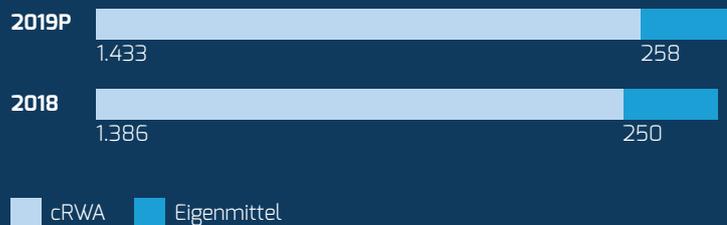
- » Kapitalquoten auf konstantem Niveau bei leicht erhöhten RWAs  
aufgrund des geplanten Geschäftsvolumens
- » Dennoch komfortable Einhaltung der regulatorischen Anforderungen



■ Kernkapitalquote ■ Gesamtkapitalquote

## cRWA und Eigenmittel

- » Leicht ansteigende cRWAs durch geplantes Neugeschäft
- » Stärkung der Eigenmittel durch kontinuierliche Gewinnthesaurierung



## Ausgewählte Kennzahlen der AKA

Entwicklung 2017-2018 sowie Geschäftsplanung 2019

<b>Kennzahlen</b>	<b>2017A</b>	<b>2018A</b>	<b>2019P</b>
Neugeschäftsvolumen (in Mio. €)	1.538	2.022	1.800
Nettoerträge aus dem Kreditgeschäft (in Mio. €)	38,0	42,7	45,7
Verwaltungsaufwendungen (in Mio. €, inkl. Innovationsbudget)	17,9	20,7	25,1
Operatives Ergebnis (in Mio. €) vor Innovation	20,7	22,3	25,2
Operatives Ergebnis (in Mio. €) nach Innovation	20,7	22,3	20,7
Cost Income Ratio (in %) vor Innovation	46	48	45
Cost Income Ratio (in %) nach Innovation	46	48	55
Risikovorsorge (Zuführung / + Auflösung in Mio. €)	-3,5	-4,1	-6,1
Jahresüberschuss (in Mio. €) vor Innovation	11,1	12,0	12,2
Jahresüberschuss (in Mio. €) nach Innovation	11,1	12,0	9,1

## Kennzahlen

	2017A	2018A	2019P
RoE (in %)	7,4	7,6	5,8
cRWA (Adressrisiken) (in Mio. €)	1.166	1.386	1.433
CET1-Kapital (in Mio. €)	226	234	242
Gesamtkapitalkennziffer (gemäß CRR in %)	19,4	17,0	17,0
Bilanzsumme	3.070	3.206	4.113
Geschäftsvolumen	4.226	4.864	5.935

**[www.akabank.de](http://www.akabank.de)**